

## Projektübersicht: Luft- und Raumfahrt

- Optimierte Dokumentation als entscheidender Antrieb
- Schnell zu mehr Sicherheit
- Große Verstärkung für die Luftfahrt
- Optimal ausgestattet für jede Entwicklung
- Kompetenz für abgehobene Systeme

## Optimierte Dokumentation als entscheidender Antrieb

<b>Branche:</b>	Luft- und Raumfahrt
<b>Kunde:</b>	Weltweit führender Lieferant von zivilen und militärischen Flugzeugstrukturen
<b>Aufgabe:</b>	Optimierung im umfangreichen Berichts-, Planungs- und Dokumentationswesen beim Bau von wesentlichen Flugzeugteilen für ein militärisches Transportflugzeug
<b>Dauer:</b>	ca. 1 Jahr

### Hintergrund

Der Lieferant war für die Entwicklung und Produktion von Flugzeugteilen für ein hochmodernes militärisches Transportflugzeug eines renommierten Flugzeugherstellers verantwortlich – u. a. für die der Heckklappe und wesentlicher Rumpfteile. Allerdings gab es bei dem Bau des Flugzeugs immer wieder Verzögerungen, sodass der ursprünglich anvisierte Produktions- bzw. Auslieferungstermin immer weiter nach hinten verschoben werden musste.

### Projektbeschreibung

Zu diesem kritischen Zeitpunkt konnten wir drei unserer Projektkoordinatoren mit dem umfangreichen Berichts-, Planungs- und Dokumentationswesen zwischen Lieferant und Flugzeughersteller betrauen und so Abläufe entscheidend verbessern. Bereits ein Jahr später liefen bei einem Testlauf der Militärmaschine erstmals alle Triebwerke ohne Probleme unter Vollast. Dazu haben unsere Mitarbeiter auch laut den Projektverantwortlichen beim Kunden entscheidend beigetragen.

Interessant dabei ist, dass alle Projektkoordinatoren Quereinsteiger waren. Einer ist Diplom-Agrar-Ingenieur mit großer Erfahrung aus der Entwicklungshilfe in Asien, einer Elektro-/Qualitätstechniker mit Know-how aus dem Kraftwerksbau sowie der Heiztechnik und einer Verfahrenstechniker, der früher Projektverantwortlicher in einem Kernkraftwerk war. Dies zeigt, dass eine gesunde Mischung aus Fachkräften und branchenfremden Projektkoordinatoren mit neuen Sicht- und Denkweisen den Horizont und die Leistungsfähigkeit eines Unternehmens erfolgreich erweitern kann.

## Schnell zu mehr Sicherheit

<b>Branche:</b>	Luft- und Raumfahrt, Mess-/Regeltechnik
<b>Kunde:</b>	Angesehener Flugzeughersteller mit attraktiver Flotte in allen wichtigen globalen Absatzmärkten
<b>Aufgabe:</b>	Internationale Projektkoordination bei der Entwicklung, Erprobung und Nachrüstung von Rauchmeldesystemen in Flugzeugen
<b>Dauer:</b>	mehr als 1 ½ Jahre

### Hintergrund

Auch wenn die Statistik beweist, dass Flugzeuge zu den sichersten Verkehrsmitteln der Neuzeit gehören, bleibt bei jedem Flug ein minimales Restrisiko bestehen. Um sich optimal abzusichern, sind deshalb an Bord moderner Flugzeuge fast alle Systeme doppelt oder dreifach vorhanden.

Trotzdem kam es bei einer für ihre Sicherheit bekannten Airline zu der Fehlmeldung, dass Feuer an Bord ausgebrochen sei. Daraufhin musste das Flugzeug notgelandet und evakuiert werden. Während des Notausstiegs wurden einige Passagiere leicht verletzt. Ein Passagier brach sich ein Bein. Das konnte und wollte die Airline nicht hinnehmen.

### Projektbeschreibung

Dem Flugzeughersteller wurde der Auftrag erteilt, in kürzester Zeit ein völlig neuartiges, vom ersten Brandmeldesystem unabhängiges Rauchmeldesystem zu entwickeln, zu erproben und in den Flugzeugen der betroffenen Airline nachzurüsten.

Unser erfahrener Projektkoordinator wurde zu Hilfe gerufen, um mit Nachdruck, organisatorischem Geschick und Zuverlässigkeit dieses Projekt zu koordinieren. So konnten schon nach kurzer Zeit die ersten Flugzeuge mit diesem System ausgerüstet und ausgeliefert werden.

## Große Verstärkung für die Luftfahrt

<b>Branche:</b>	Luft- und Raumfahrt
<b>Kunde:</b>	Produzent und Entwickler von glasfaser- und kohlenstoffverstärkten Bauteilen; großer Zulieferant in der Luftfahrtindustrie
<b>Aufgabe:</b>	Projektkoordination bei der Entwicklung eines neuen anspruchsvollen Flugzeuges

### Hintergrund

Die Kernkompetenz dieses Zulieferanten liegt vor allem in der Produktion und Entwicklung von glasfaser- und kohlenstoffverstärkten Bauteilen für den gesamten Luftfahrtbereich. Seine Hauptkunden sind Flugzeughersteller im In- und Ausland – sowohl für Verkehrsflugzeuge als auch für Regionaljets und Helikopter.

### Projektbeschreibung

Unser erfahrener Projektkoordinator wurde in die Entwicklung eines anspruchsvollen Flugzeuges eingebunden, das künftig an diverse europäische Länder verkauft wird. Wir haben dazu in Deutschland und an anderen Standorten

- die Planungsprozesse unterstützt, strukturiert und organisiert,
- die Zielerreichung der einzelnen Prozesse überwacht,
- ein Risikomanagement durchgeführt,
- das Berichtswesen erstellt,
- die Ergebnisse auf Managementebene dokumentiert und bewertet,
- Projektstatusberichte erstellt und
- eine aktive Rolle bei den KVP-Prozessen eingenommen.

## Optimal ausgestattet für jede Entwicklung

<b>Branche:</b>	Luft- und Raumfahrt
<b>Kunde:</b>	Angesehener Hersteller von Verkehrsflugzeugen
<b>Aufgabe:</b>	Optimierung der Prozesskette für die Innenausstattung durch ein bis zu acht Mann starkes Projektmanagement-Team
<b>Dauer:</b>	mehrere Jahre

### Hintergrund

Eine Airline wählt für seine Flugzeugflotte normalerweise eine sehr individuelle Innenausstattung. Dabei gibt es auch innerhalb der Flotte diverse Ausstattungsvarianten. Das führt dazu, dass letztendlich selten zwei identische Flugzeuge gebaut werden.

In der Luftfahrt-Branche ist es zudem üblich, dass erst kurz vor der Auslieferung eines Flugzeuges alle Entscheidungen hinsichtlich der Ausstattung getroffen werden. Dies setzt einen hochkomplexen Entwicklungs-, Planungs- und Produktionsablauf beim Flugzeughersteller voraus.

### Projektbeschreibung

Unser Projektmanagement-Team hat durch die Installation eines Support-Systems dafür gesorgt, dass die Prozesskette optimiert wurde. Das Team hat zudem eine aktive Rolle bei der Umsetzung des Systems in diversen Projekten übernommen und dem Management kontinuierlich Status- und Risiko-Meldungen übermittelt.

Beispielsweise waren Schnittstellen zum Layout, zur Definition der unterschiedlichen Systeme, zur Systemintegration, zum Interieur, zur Dokumentation, zur Zertifizierung und zur Vertriebs- und Marketingmannschaft gegeben. Immer wieder ist es dem bis zu achtköpfigen Team gelungen, sich von den groben Projektstrukturzielen bis in Detailprojekte hineinzudenken.

## Kompetenz für abgehobene Systeme

<b>Branche:</b>	Luft- und Raumfahrt
<b>Kunde:</b>	Familiengeführter Konzern, der sich weltweit in verschiedenen Industriebereichen bewegt
<b>Aufgabe:</b>	Organisatorische und administrative Unterstützung bei der Entwicklung und Produktion von zahlreichen Systemen für ein großes, höchst anspruchsvolles Flugzeug
<b>Dauer:</b>	über 2 Jahre

### Hintergrund

Es ist für die meisten Menschen immer noch ein Phänomen, dass ein tonnenschweres Flugzeug fliegen kann. Vor allem das Starten und Landen ist besonders anspruchsvoll. Nur durch eine sehr raffinierte Gestaltung der Landeklappen bzw. der Hochauftriebssysteme kann der Luftwiderstand auf ein erträgliches Niveau reduziert und gleichzeitig der Auftrieb extrem erhöht werden. Die Kräfte, die dabei auf alle Bauteile wirken, sind enorm. Trotzdem müssen sich die Klappen elektromotorisch oder hydraulisch bewegen lassen.

### Projektbeschreibung

Der familiengeführte Konzern entwickelt und produziert in einem speziellen Geschäftsbereich Fahrwerks-, Steuerungs-, Klimatisierungs- und andere Systeme für die internationale Luftfahrtindustrie. Auch für ein außergewöhnliches Großflugzeug eines international bekannten Flugzeugherstellers war die Kompetenz des Konzerns gefragt.

Unser Projektkoordinator war dabei der Assistent und die rechte Hand des Projektleiters und hat organisatorische und administrative Unterstützung gegeben. Er war für über zwei Jahre zuständig für die gesamte Koordination aller Aktivitäten in diesem Hightech-Projekt, auch im Hinblick auf den Flugzeughersteller.